

FORUM

redaktion.gelsenkirchen@waz.de

LESERECHO

Gegen den Lärm

Braucht Gelsenkirchen einen Nachtbürgermeister? Ich brauche keinen Bürgermeister für die Nacht. Ich brauche jemanden, der meine geschädigte Gesundheit (Lärm von der Gaststätte Rosi seit sechs Jahren) repariert. Seit Jahren werde ich durch den Lärm von den draußen sitzenden Besuchern aus dem Schlaf gerissen. Ich habe in den letzten Jahren x-mal die Polizei gerufen und Anzeigen beim Ordnungsamt gemacht wegen Geschrei und Gebölke nachts um 1 oder 3 Uhr. Mein Schlafzimmer ist 30 Meter Luftlinie entfernt. Ich habe immer versucht, mit den Leuten zu reden, aber das hat am Ende nichts gebracht. Wenn die Polizei weg war, wurde die Musik wieder lauter gedreht. Das wurde dann abgestritten. Daher bin ich die Lügerei leid.

Das Weihnachtsfest 2017 war das schlimmste in meinem Leben. Vorher und zu Heiligabend 300 Leute, die bis um 6 Uhr rumgeläutet haben. Soll ein Lärmbürgermeister den Lärm wegzaubern? Ich weiß nicht, was das soll? Lärm ist auf Dauer gesundheitsschädlich. Da gibt es nichts zu diskutieren!
H.-G. Piontek

@ Bitte senden Sie Ihre Meinung mit Namen an redaktion.gelsenkirchen@waz.de

Wir behalten uns das Recht vor, Ihre Einsendung zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

WAZ
Gelsenkirchen



Jetzt Fan auf Facebook werden!

Code einscannen und dabei sein!

TOP 3 ONLINE

1 Widerstand. Ungebetene Gäste legen sich mit Gelsenkirchener Polizei an.

2 Mehrere Einsätze. Turbulentes Wochenende für die Gelsenkirchener Polizei.

3 Eskalation. Autofahrer verfolgt Bus und schlägt Fahrer krankenhausreif.

Diese und weitere Artikel der Gelsenkirchener Lokalausgabe lesen Sie auf waz.de/gelsenkirchen

IHR TIPP – UNSER THEMA

Die Stadt schläft nicht

Rund um die Uhr erleben, beobachten und entdecken Sie Erfreuliches oder Ärgernisse. Vieles ist eine Nachricht oder einen Bericht in Ihrer WAZ wert. Sie geben uns Tipps, wir recherchieren, finden Hintergründe oder klären Fragen. So erreichen Sie uns:

Telefon: 0209/1709430
E-Mail: redaktion.gelsenkirchen@waz.de

Die Botschaft: „Hier gibt es Arbeit“

Der Job Point des Integrationscenters für Arbeit feiert Zehnjähriges. Bis zu 1000 aktuelle Stellenangebote sind hier ausgehängt. Hilfe ist betont unbürokratisch

Von Inge Anshl

Altstadt. Unbürokratisch, schnell und wertschätzend wollen sie helfen. Nah dran sein an den Arbeitssuchenden und immer ein aktuelles Stellenangebot offerieren. Oder, wie der Geschäftsführer des Jobcenters, Dirk Sußmann, es am Montag vor geladenen Gästen formuliert: „Hin zu den Menschen, ohne bürokratische Büroattitude raus auf die Bahnhofstraße. Unsere Botschaft ist: Hier gibt es Arbeit.“ Und Gelsenkirchen steht wieder mal mitten drin im einprägsamen Motto „einGEstellt“.



„30 Minuten nach einer Stellenausschreibung hängt das Angebot hier.“

schreibung hängt das Angebot hier.“

Susanne Auth, Pressesprecherin des Jobcenters

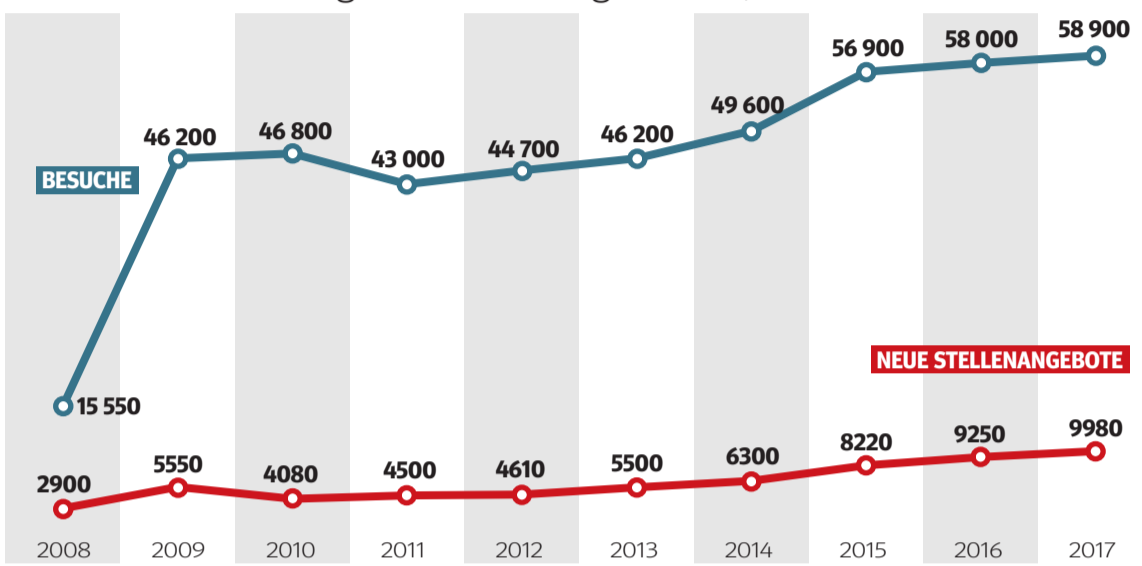
Bei hochsommerlichem Geburtstagswetter feiert der Job Point in der Altstadt das zehnjährige Bestehen. Wenngleich man es angesichts der nach wie vor hohen (Langzeit)-Arbeitslosigkeit nicht glauben mag: „Alle acht Minuten wird ein neuer Arbeitsvertrag in Gelsenkirchen unterschrieben.“ Sußmann hat genau nachgerechnet – ebenso diese statistische Größe: „Alle 25 Minuten unterschreibt ein SGBII-Empfänger in Gelsenkirchen einen Arbeitsvertrag.“

Der Erfolg der ersten zehn Jahre gibt den Machern Recht und macht Arbeitslosen Hoffnung. Hingen in den ersten beiden Jahren noch durchschnittlich 150 bis 500 aktuelle Stellenangebote im Aushang des Job Point's, sind es seit 2015 bereits bis zu 1000 Offerten. Kein Angebot sei älter als vier Wochen, betont Sußmann und scherzt: „Hier dürfen nie Ladenhüter-Stellen hängen.“

Rund eine halbe Million Besuche hat es seit der Eröffnung 2008 von Menschen gegeben, die sich nach einer Stelle umgeschauten; aktuell besuchen bis zu 5000 Leute monatlich das vor einem Jahr bezogene, größere Domizil im Haus „Datt Blau“ an der Bahnhofstraße

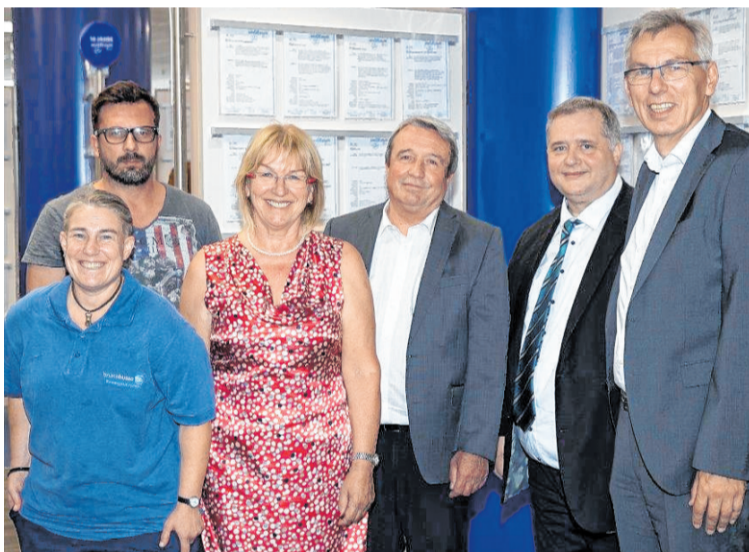


Besucherentwicklung und Stellenangebot im Job Point Gelsenkirchen



QUELLE: STADT GELSENKIRCHEN

FUNKGRAFIK NRW: BERTELMANN



Die Geburtstagsgäste (v.l.) Simone Braun, Ali Demir, Consuela Doetsch (Otto Doetsch GmbH), Dirk Sußmann, Marcus Kowalczyk, Chef der Agentur für Arbeit, und Sozialdezernent Luidger Wolterhoff.

FOTO: N.N.

12-14. Bis zum Umzug war der Job Point im Haus der Sparkasse am Neumarkt 1 untergebracht. Am neuen Standort kann das Mitarbeiter-Team unter anderem die doppelte Zahl an Stellenangeboten präsentieren.

Apropos Angebote. Mit 17,5 Prozent stehen Handwerk und Baugeberne an der Spitze des Arbeitskräftebedarfs, gefolgt vom Bereich

Gesundheit und Soziales (12,5 Prozent) sowie Arbeitnehmerüberlassung (12,4 Prozent) und Dienstleistungen (9,1 Prozent). Nach einer Stelle erkundigen kann sich hier jede und jeder Arbeitssuchende. Ali Demir und Simone Braun sind nur zwei von vielen Erfolgsgeschichten, die es auf diesem Weg geschafft haben.

Demir ist seit 1. August als In-

Öffnungszeiten und Kontaktmöglichkeiten

■ **Geöffnet** haben die Job Points an der Bahnhofstraße 12-14 und der Rottmannsieve 7 (Buer) montags bis mittwochs von 9 bis 17 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 14 Uhr. Insgesamt elf Mitarbeitende kümmern sich an beiden Standorten um Arbeitssuchende und um Arbeitgeber.

■ **Kontakt:** Arbeitgeberhotline ☎ 0209 60509-100. E-Mail: jobcenter-gelsenkirchen.Job-Point@jobcenter-ge.de oder www.iag.gelsenkirchen.de

„Viele dachten, es gibt uns gar nicht mehr“

Ohrwerk-Geschäftsführer Erwin Erdtmann und das ganze Team feiern mit ihren Helfern in der Not

Von Inge Anshl

Schalke. „Unser Problem war: Wir durften wegen der Kontaminierung nach dem Brand nicht mehr ins Haus – und wir waren längere Zeit auch telefonisch nicht erreichbar.“ Erwin Erdtmann legt noch rückblickend die Stirn in Falten – auch wegen der doch sehr „langen Leitung“ der Telekom. „Viele dachten, uns gibt es gar nicht mehr.“

Von wegen – und wie es das Ohrwerk an der Florastraße 47 gibt! Von außen hat sich nichts verändert nach dem Kellerbrand am frühen Morgen des 18. November 2017. Aber von innen erstrahlt das Haus des gemeinnützigen Vereins für hörgeschädigte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in völlig neuem Glanz. Vom Erdgeschoss bis unters Dach und natürlich auch im abgebrannten Keller haben Handwerker binnen



Fröhliche Runde mit Gästen und Bewohnern: Ohrwerk-Geschäftsführer Erwin Erdtmann (2.v.l.) und das Team feiern mit Helfern – auch am Kicker. FOTO: J. KLEINE-BÜNING

eines halben Jahres ganze Arbeit geleistet. Da wurden etwa alle Wände bis auf das Mauerwerk gereinigt und neu tapeziert. Das Mobiliar ist ebenfalls nagelneu. Als die sieben jungen Bewohner Ende Mai – bis dahin hat-

ten sie mit Ausnahme der ersten Wochen nach dem Brand an der Schulstraße gewohnt – in ihr „Zuhause“ zurückkehrten, gab es für sie jede Menge Überraschungen. Nichts war in ihren Zimmern mehr wie vor dem

Brand – alles nagelneu. Dafür hatten nicht zuletzt großzügige Spenden von Ikea und Gelsenwasser gesorgt.

Was Verwaltungsmitarbeiterin Cornelia Engelhardt gegenüber der WAZ bereits gesagt hatte, bestätigte jetzt auch Geschäftsführer Erwin Erdtmann: „Die große Hilfsbereitschaft, die wir erlebt haben, war einfach überwältigend.“ Ganz vorne auf der Helferliste steht der Hausbesitzer selbst, das Unternehmen Bielefeld. Als direkte Nachbarn gehörten deren Angehörige natürlich auch zu den ersten Gästen der Helferparty, mit der sich die Ohrwerker bei allen Unterstützern bedanken wollten. Zur Feier des Tages und angesichts des sommerlichen Spitzenswetters feiert das Ohrwerk die Helferparty im Hof.

Info: Ohrwerk, Florastraße 47, ☎ 0209 8 18 12 19.

SERVICE

Rufnummern & Ansprechpartner

NOTDIENSTE

NOTRUF

- Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.
- Polizei ☎ 110.
- Krankentransport ☎ 19222.
- ev. Telefonseelsorge ☎ 0800 1110111.
- kath. Telefonseelsorge ☎ 0800 1110222.
- Frauenhaus ☎ 0209 201100.
- Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.
- Notruf für vergewaltigte und sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen ☎ 0209 207764.
- Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.

APOTHEKEN

- Adler-Apotheke, Resse, Ewaldstr. 11, ☎ 0209 77540.
- Schwan-Apotheke, Bochumer Str. 271, ☎ 0209 140231.

i Apothekennotdienste von 9–9 Uhr. Mehr Informationen zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, Internet: www.apotheken.de

ÄRZTE

- Ärztliche Bereitschaft ☎ 116117.
- Bergmannsheil Krankenhaus, 18-22 Uhr, Buer, Schernerweg 4, ☎ 0209 59020.
- Kinderärztliche Notfallpraxis, 19-22 Uhr, Buer, Adenauerallee 30, ☎ 0209 369244.
- Marienhospital, 18-22 Uhr, Ückendorf, Virchowstr. 135, ☎ 0209 1720.
- Zahnärztlicher Notdienst GE, 18-8 Uhr ☎ 0180 5986700 (Festnetz 0,14€/Min.; Mobil 0,42€/Min).



Scannen, klicken und diskutieren Sie unsere Themen auf waz.de/gelsenkirchen

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement: Telefon 0800 6060710*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr leserservice@waz.de Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben: **PRIVAT:** Telefon 0800 6060710*, Telefax 0800 6060750* Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr anzeigenannahme@waz.de www.online-aufgeben.de **GEWERBLICH:** Ansprechpartner: Jörg Colmsee (Verkaufsleiter) Telefon 0209 17084-12 Telefax 0209 17084-44 E-Mail: anzeigenzentrale@funkemedien.de anzeigen.gelsenkirchen@funkemedien.de Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen: LeserLaden, Ahstr. 12, 45879 Gelsenkirchen; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 10-18 Uhr, sa 10-14 Uhr LeserService, Hochstr. 68 45894 Gelsenkirchen; mit Ticketverkauf Öffnungszeiten: mo bis fr 10 - 17 Uhr *kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

GELSENKIRCHEN Morgenpost
Anschrift: Ahstraße 12, 45879 Gelsenkirchen
Telefon 0209 17094-30
Sport 0209 17094-50
Fax 0209 17094-49
E-Mail: redaktion.gelsenkirchen@waz.de
Redaktion Buer, Horst und Westerholt: Hochstraße 68, 45894 Gelsenkirchen
Telefon 0209 93092-29
Fax 0209 93092-30
E-Mail: redaktion.buer@waz.de
Redaktionsleiter: Steffen Gauß
Stellvertreter: Jörn Stender
Redaktion: Inge Anshl, Anne Bolsmann, Elisabeth Höving, Nikos Kimerlis, Sibylle Raudies (Gelsenkirchen), Wolfgang Laufs, Christiane Rautenberg, Angelika Wölke (Buer).
Sport: Ralf Birkhan, Manfred Hendrick, Christoph Winkel
Erscheint täglich außer sonntags. Für unverlangte Sendungen keine Gewähr. Bezugsänderungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Bezugsänderung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.